

Epilation : Methoden

- Rasieren

Beim Rasieren ist es gleichgültig, ob sie Damenrasierer, oder Herrenrasierer benutzen. Die Geräte unterscheiden sich nur durch ihre Optik.

- Zupfen

Jedes Haar muss mittels einer geeigneten Pinzette einzeln ausgezupft werden.

- Elektromechanische Geräte

z.B. Epilady, Silkepil

Die Haare werden durch eine rotierende Feder, bzw. durch rotierende Scheiben, welche wie Pinzetten wirken, ausgezupft.

- Enthaarungscremes

z.B. Pilca, Veet

Die Cremes werden auf die Haut aufgetragen und müssen einige Minuten einwirken. Die Haare werden durch die Wirkstoffe so sehr geschädigt, daß man sie danach abschaben, bzw. unter der Dusche abspülen kann.

- Wachs

Heißwachs, Kaltwachs

Das heiße Wachs wird mit einem Pinsel auf die Haut aufgetragen. Man lässt es kurz antrocknen, drückt ein Baumwollläppchen darauf und zieht es ruckartig ab.

Die Kaltwachsstreifen werden auf die Haut gedrückt. Wenn sie sich erwärmt haben und zu kleben beginnen, werden sie ruckartig abgezogen.

Die Haare werden mitsamt den Haarwurzeln ausgerissen.

- Eflornithin

Vaniqua – Creme

Die Creme wird zweimal täglich auf die Haut aufgetragen und einmassiert. Nach 2 bis 4 Monaten soll der Haarwuchs zum Erliegen kommen, bzw. sich extrem verlangsamen. Es ist eine Dauerbehandlung erforderlich, denn nach dem Absetzen des Medikaments setzt der Haarwuchs wieder ein.

- Enzymkomplex-Creme

EpilaDerm

Die Creme wird nach der Haarentfernung (egal ob zupfen, elektromechanisch, nadelepiliert) auf die Haut aufgetragen. Sie soll in die Haarkanäle eindringen und die "Haarzellen" auflösen, wodurch ein weiteres Haarwachstum verhindert werden soll.

- Kurzwellen

27 Mhz (11 Meter) Geräte

Jedes Haar wird einzeln mit einer Pinzette gepackt und einem hochfrequenten Wechselstrom ausgesetzt, wodurch die Haarwurzel zerstört werden soll und ein weiteres Wachstum verhindert werden soll.

- Blitzlicht (Xenon) (IPL = Intense Pulsed Light)

z.B. Palomar MediLux PLS, Photonova PLS3

Die zu behandelnden Hautstellen werden mit starken, zerhackten Lichtblitzen bestrahlt. Die Lichtblitze sind derart ausgelegt, daß sie nur von den Haaren, nicht jedoch von der Haut aufgenommen werden. Die Haare leiten die Energie an die Haarwurzeln weiter und diese sollen durch die Hitze zerstört werden.

! Nur bei sehr dunklen Haaren und heller Haut anwendbar !

- ELOS (Elektro-Optische-Synergie)

z.B. Pitanga, Elos-DS

Ähnlich wie das IPL bestrahlt das ELOS die Haut mit zerhackten Xenonlichtblitzen. Zusätzlich zur Lichtenergie, die die Haarwurzeln durch Hitze zerstören soll, wird noch ein langwelliger Strom im Bereich von 1 Megahertz eingesetzt. Dieser hochfrequente Strom soll die Haarwurzeln zusätzlich schädigen.

- Laser (light amplification by stimulated emission of radiation)

PhotoDerm VL, EpiLight, Plasmalite, Lightsheer, Aurora, Rubinlaser, LPIR Alexandrit, Nd.Yag-Laser

Die zu behandelnden Hautstellen werden einem starken, zerhackten (gepulsten) Laserstrahl ausgesetzt. Die Energie der Strahlen wird von den Haaren aufgenommen und an die Haarwurzeln weitergeleitet. Diese sollen durch die Hitze zerstört werden.

! Nur bei sehr dunklen Haaren und heller Haut anwendbar !

- Nadel (Electrologie)

Thermolyse, Electrolyse, Blendverfahren

Bei der Nadelepilation wird in jeden einzelnen Haarkanal ein dünnes Metallnadelchen eingeführt. Danach gibt es drei unterschiedliche Verfahren :

Bei der Thermolyse werden die Haarwurzeln einem Wechselstrom ausgesetzt, der sie durch Hitze zerstört.

Bei der Electrolyse werden die Haarwurzeln einem Gleichstrom ausgesetzt, welcher zur Bildung einer Lauge führt, die die Haarwurzeln zerstört.

Blend stellt eine Kombination aus Thermolyse und Electrolyse dar. Die Haarwurzeln werden gleichzeitig einem Wechselstrom und einem Gleichstrom ausgesetzt und doppelt zerstört.

Jedes Haar muss nach der Behandlung einzeln ausgezupft werden.

Anmerkung der Verfasserin :

Die Werbung der Kosmetikinstitute, Laserkliniken, HeilpraktikerInnen, DermatologInnen...verspricht sehr viel und hält leider sehr wenig.

Die einzige wirklich dauerhafte Möglichkeit, lästige Haare insbesondere im Gesicht loszuwerden, ist die Nadelepilation. Nur die Nadelepilation ist anerkannt und wird von den Krankenkassen bezahlt.

Informieren Sie sich sehr gewissenhaft, bevor sie im Glauben an ein angebliches Wundermittel / eine Wundertechnik viel Geld ausgeben.

Persönliche Erfahrungsberichte und detaillierte Beschreibungen der einzelnen Epilationsmethoden erhalten Sie bei uns in der Selbsthilfegruppe.